

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

C. Direction der Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt

[urn:nbn:de:bsz:31-189843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189843)

3 Billetausgeber: in Dogern, Griesen und Murg (zugleich Bahnwärter).

2 Bahnmeister, 59 Bahnwärter (darunter 3 zugleich Billetausgeber).

Telegraphenstationen: Waldshut, Albruck, * Dogern, Erzingen, * Griesen, * Jestetten, Kleinlausenburg, Murg, Oberlauchringen, St. Blasien, Thiengen.

Die Gesamtlänge der badischen Staatsbahnen ist 70,13 Meilen. Die Privatbahnen haben eine Länge, und zwar:

die Bahn Karlsruhe-Marau 1,28 "

die " " Basel-Schopfheim 3,00 "

Die Länge der gesammten unter Staatsverwaltung stehenden Bahnen beträgt 75,71 Meilen.

Die badischen Telegraphenlinien haben eine Ausdehnung nach dem Stande

1. Januar
1864 — 1866

	Geogr. Meilen.	
Vereins-Telegraphenlinie, excl. Main-Neckar-Bahnlinie	185,2	201,0
Keine Bahndienstlinie	3,7	1,6
Summe	188,9	202,6

Vereins-Telegraphenleitungen, excl. Main-Neckar-Linie	324,6	376,2
Bahndienst-leitungen	76,4	76,4
Summe	401,0	452,6


C. Direction der Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt.

Für den Betrieb der Eisenbahn zwischen Heidelberg und Frankfurt ist eine gemeinschaftliche Direction, bestehend aus je einem Mitgliede der drei beteiligten Regierungen, in Darmstadt errichtet, welche die Verwaltung im Allgemeinen zu besorgen, die Einnahmen und Ausgaben zu überwachen, sowie die Unterhaltung der Bahn nebst Zubehör und die Anschaffung und Unterhaltung des Betriebsmaterials zu bewirken hat.

Die obere Leitung des Betriebs dieser Eisenbahn ist in Baden dem Handelsministerium, im Großherzogthum Hessen dem Finanzministerium, und für die freie Stadt Frankfurt dem Senate daselbst übertragen.

Central-Verwaltung.

Räthe:

Erasmus Scheyrer, Oberpost Rath.  4.-
G.H.L.1.-Ö.F.3.-R.M.3.

Ernannt durch:
Baden.

Friedrich Lichthammer, Baurath.	Ernannt durch:
Dr. Conrad Rödiger, Directorialrath.	Hessen. Frankfurt.
Kanzlei:	
Secretär: Friedrich Sauerbeck.	Baden.
Secretariats-Assistent: Joseph Fischer-Dick.	Frankfurt.
Revisoren: Conrad Julius Quilling.	"
Gehilfen: Dittmar Dambacher (mit Staatsdiener-eigenschaft)	"
Georg Balzer, Calculator.	Baden.
Lorenz Behagel.	Hessen.
Registrator: Conrad Döpfer.	Frankfurt.
Kanzlisten: Nikolaus Döpfer.	} Hessen.
Wilhelm Pfeiffer	
1 Kanzleidiener, 1 Billetdrucker.	

Bezirks-Verwaltung.

1. Eisenbahn-Verwaltung Heidelberg.

Vorstand: Wilhelm Frhr. v. Weiler, Oberingenieur. P. G. E. 3. - G. H. P. 4.	Baden.
Verwalter: Carl Gottfried Wagner.	Frankfurt.
Cassier: Heinrich Schlenning.	Hessen.
Expeditör in Weinheim: Ludwig Scheyrer.	Baden.

2. Eisenbahn-Verwaltung Darmstadt.

Vorstand: Peter Hochgesand, Bahningenieur.	Hessen.
Verwalter: Ludwig v. Fabert.	Baden.
Cassier: Carl Blum.	Frankfurt.

3. Eisenbahn-Verwaltung Frankfurt.

Vorstand: Johann Friedrich Kappel.	Frankfurt.
Bahningenieur: Heinrich Geßner.	Hessen.
Cassier: Anton v. Pigage.	Baden.

Niederes Dienstpersonal ernannt:

1) Von Baden:

1 Kanzleigehilfe, 1 Gütererpeditor, 4 Expeditionsgehilfen, 2 Bureau-diener, 1 Packer, 2 Portiers, 3 Zugmeister (1 in Mannheim), 8 Eisen-

bahnconducteurs (2 in Mannheim), 6 Locomotivführer, 6 Heizer, 5 Wagenwärter (1 in Mannheim), 1 Werkmeister, 1 Werkschreiber, 1 Materialverwalter.

1 Bahnhofsassessor (in Friedrichsfeld), zugleich Billetausgeber, 1 Eisenbahn-Expeditoren (in Ladenburg), 1 Expeditionsgehilfe (Weinheim).

2 Billetausgeber (Großsachsen und Hemsbach), zugleich Bahnwärter, 1 Brückengelderheber (zugleich Weichenwärter in Ladenburg), 2 Portiers und Bureaudiener (Ladenburg und Weinheim), 2 Bahnmeister, 19 Bahnwärter, 15 Weichenwärter und 2 Ersatzbahnwärter.

2) Von Hessen.

1 Kanzlei-gehilfe, 1 Kanzleidiener, 1 Güterexpeditor, 8 Expeditionsgehilfen, 1 Packer, 2 Portiers, 1 Güterbureaudiener, 3 Zugmeister, 12 Eisenbahnconducteurs, 8 Locomotivführer, 8 Heizer, 7 Wagenwärter, 1 Maschinenmeister, 1 Werkmeister, 1 Werkführer, 2 Werkschreiber, 1 Materialverwalter, zugleich Bahnhofsassessor, 1 Bahnmeister, 4 Eisenbahn-Expeditoren (Bensheim, Zwingenberg, Heppenheim, Eberstadt).

1 Expeditionsgehilfe (Bensheim), 5 Billetausgeber (Hensburg, Langen, Arheilgen, Bickenbach, Auerbach).

3 Portiers (Heppenheim, Bensheim, Langen).

2 Bahnmeister (Langen, Bensheim), 52 Bahnwärter, 11 Weichenwärter, 4 Ersatzbahnwärter.

1 Obertelegraphist, 1 Telegraphist, 1 Bureaudiener.

3) Von Frankfurt.

1 Kanzlei-gehilfe, 2 Güterexpeditoren, 10 Expeditionsgehilfen, 1 Billetausgeber (Mainbrücke), 2 Kanzleidiener, 2 Packer, 2 Portiers, 2 Zugmeister, 8 Eisenbahnconducteurs, 4 Locomotivführer, 4 Heizer, 4 Wagenwärter, 1 Werkmeister, 1 Werkführer, 1 Werkschreiber, 1 Materialverwalter und Bahnhofsassessor, 1 Bahnmeister, 6 Bahnwärter, 9 Weichenwärter, 1 Ersatzbahnwärter, 1 Obertelegraphist, 4 Telegraphisten, 2 Bureaudiener.

Telegraphenstationen auf badischem Gebiete: Großsachsen, Ladenburg, Weinheim, Hemsbach.

D. Behörden und Anstalten für die Landwirtschaft.

I. Landstallmeisteramt.

Das Landstallmeisteramt hat die Aufsicht über die Landesgestütshegenste, die Stutenpaarung, die Ueberwachung der zur Stammzucht um geminderten Preis abgegebenen Zuchstuten und die Prüfung und Patentirung der Privatbesitzer zu besorgen.

Landstallmeister: Carl Ludwig Frhr. Röder v. Diersburg.

7. 184.